

Diakonie



im Kirchenkreis

Düsseldorf-Mettmann



Menschen „zählen“

Unsere Wirkung im Einsatz für die Menschen
in unserer Region

Anlage zum Jahresabschluss 2025

1. Einleitung

Wir freuen uns, mit unserem aktuellen Wirkungsbericht „Menschen zählen“ erneut transparente Einblicke in die Vielfalt unserer täglichen diakonischen Arbeit geben zu können.

Der Bericht veranschaulicht eindrücklich, wie viele Menschen wir in der Region in den unterschiedlichsten Lebenslagen erreichen, beraten, pflegen und begleiten dürfen. Doch so aussagekräftig die erhobenen Daten auch sind: Hinter jeder einzelnen Kennzahl steht ein individuelles Schicksal, eine persönliche Geschichte und eine Begegnung auf Augenhöhe.

Unser Handeln wurzelt im christlichen Glauben und dem diakonischen Auftrag. Gelebte Nächstenliebe ist für uns kein bloßes Schlagwort, sondern das Fundament unserer täglichen Arbeit. In der Nachfolge Christi sehen wir jeden Menschen als einzigartiges, wertvolles Geschöpf an – unabhängig von Herkunft, Status oder Lebensentwurf. Aus diesem Verständnis heraus begegnen wir Allen, die unsere Hilfe suchen, mit Verlässlichkeit und Wärme.

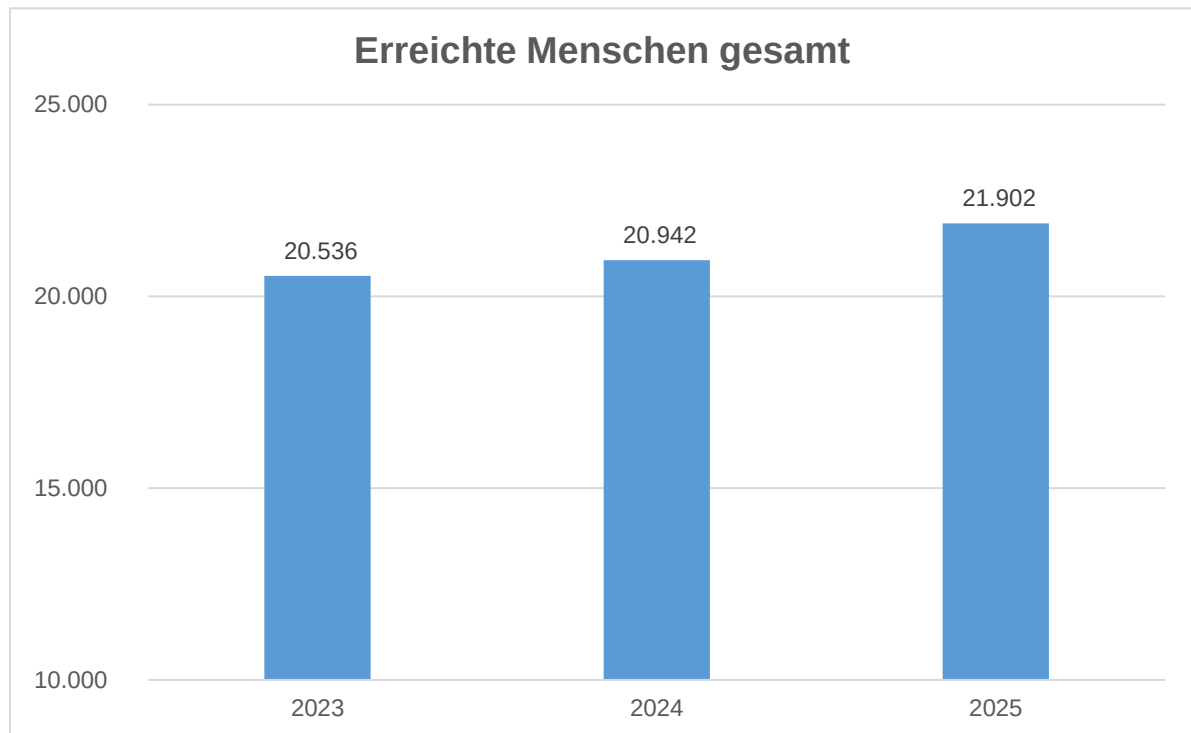
Wir nutzen die Auswertungen neben dem reinen Informationsgehalt auch zur stetigen Weiterentwicklung unserer Arbeit. Die Analyse der Wirkung hilft uns zu erkennen, wo wir Menschen bereits nachhaltig unterstützen und an welchen Stellen sich Bedarfe verändern, damit wir unsere Angebote passgenau und zielgerichtet ausrichten können. Dabei gilt: Die Zahlen bilden nur die direkt erreichten Personen ab. Die tatsächliche Ausstrahlung unserer Arbeit – auf Familienangehörige, Partner und das gesamte soziale Umfeld – reicht noch weit darüber hinaus.

Die Überschrift unseres Leibildes *„Mit Vielfalt und Lebensfreude für die Menschen in der Region“* bleibt unser täglicher Kompass. Sie ermutigt uns, der Gesellschaft und allen Menschen, die uns tagtäglich begegnen mit Offenheit, Hoffnung und Tatkraft zu begegnen.

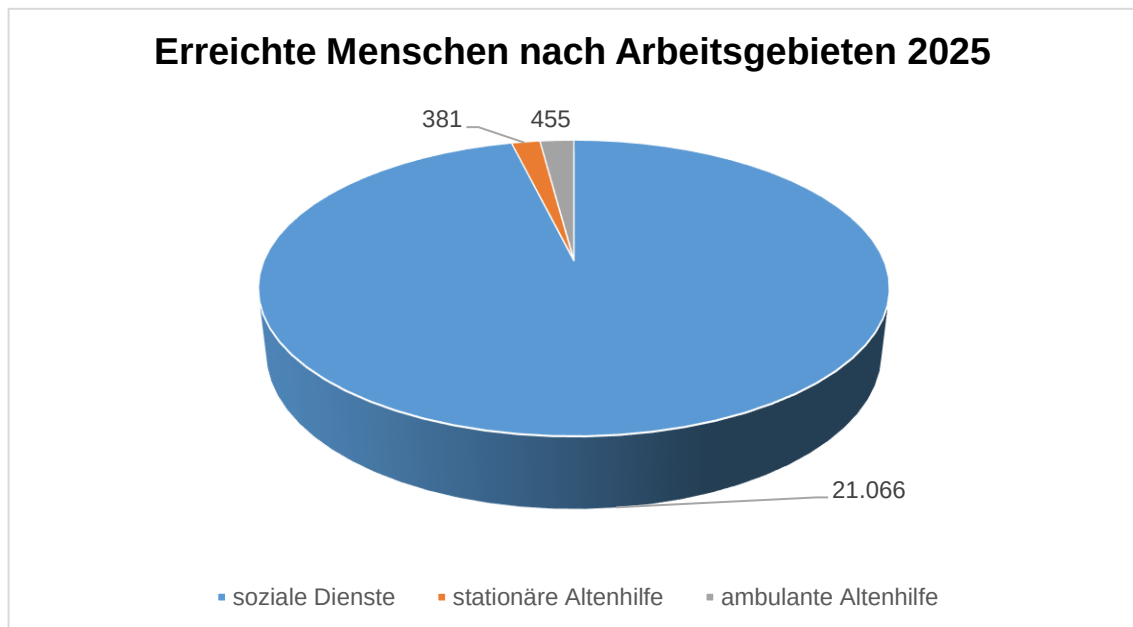
Dass wir diese wichtige Arbeit leisten können, verdanken wir einer stark aufgestellten Gemeinschaft. Daher gilt ein herzlicher Dank allen Unterstützer*innen und Kooperationspartner*innen, die uns ihr Vertrauen schenken und mit persönlicher und/oder finanzieller Unterstützung unsere Arbeit ermöglichen. Ein ganz besonderer Dank geht natürlich an unsere rund 750 Mitarbeitenden: Mit ihrem unermüdlichen fachlichen wie menschlichen Einsatz in den verschiedensten Aufgabenfeldern geben sie unserer Diakonie tagtäglich ihr Gesicht.

Auch wenn die gesellschaftlichen und finanziellen Rahmenbedingungen für soziale Träger nicht einfacher werden, blicken wir mit Zuversicht nach vorne und hoffen, dass wir weiterhin so viele Menschen in den unterschiedlichsten Lebenslagen begleiten und unterstützen zu dürfen.

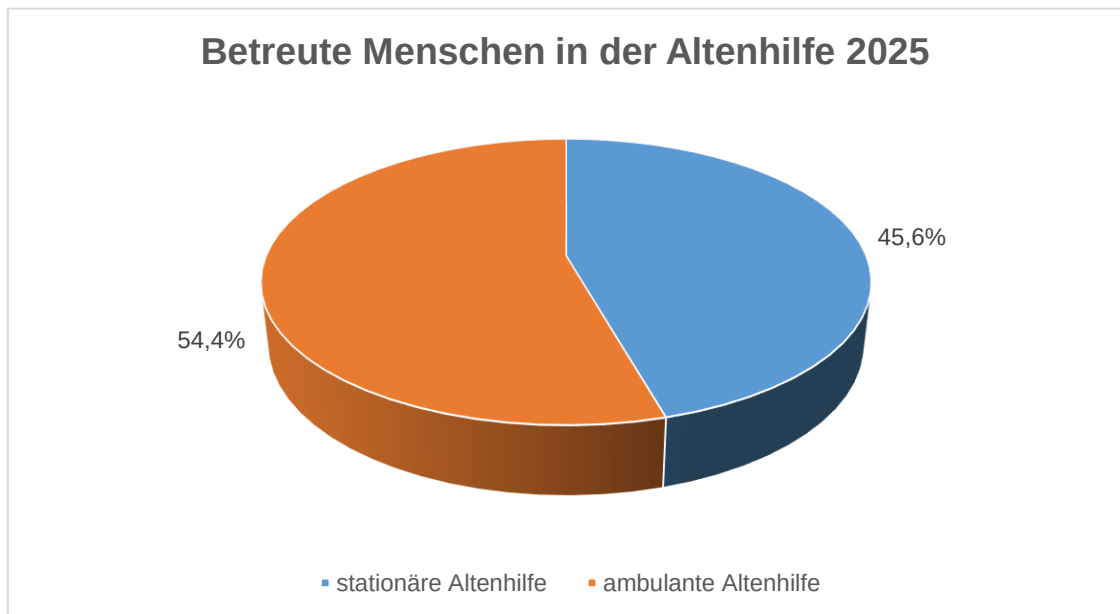
Erreichte Menschen



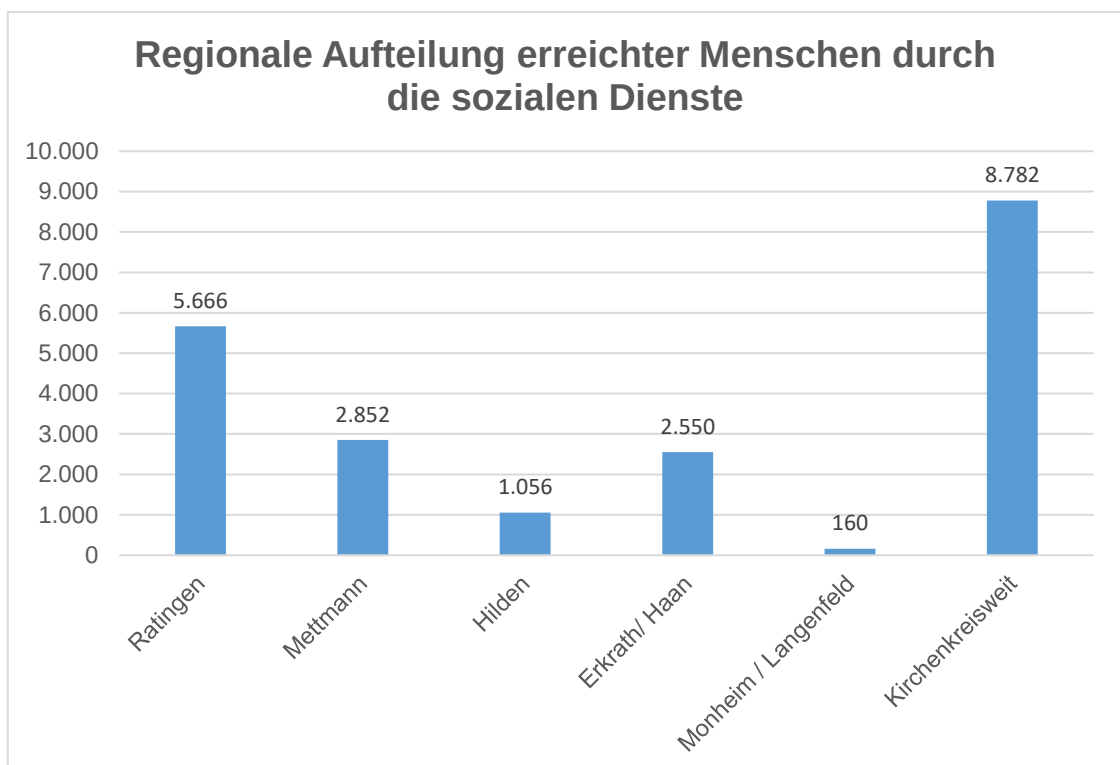
1.1. Nach Arbeitsgebieten



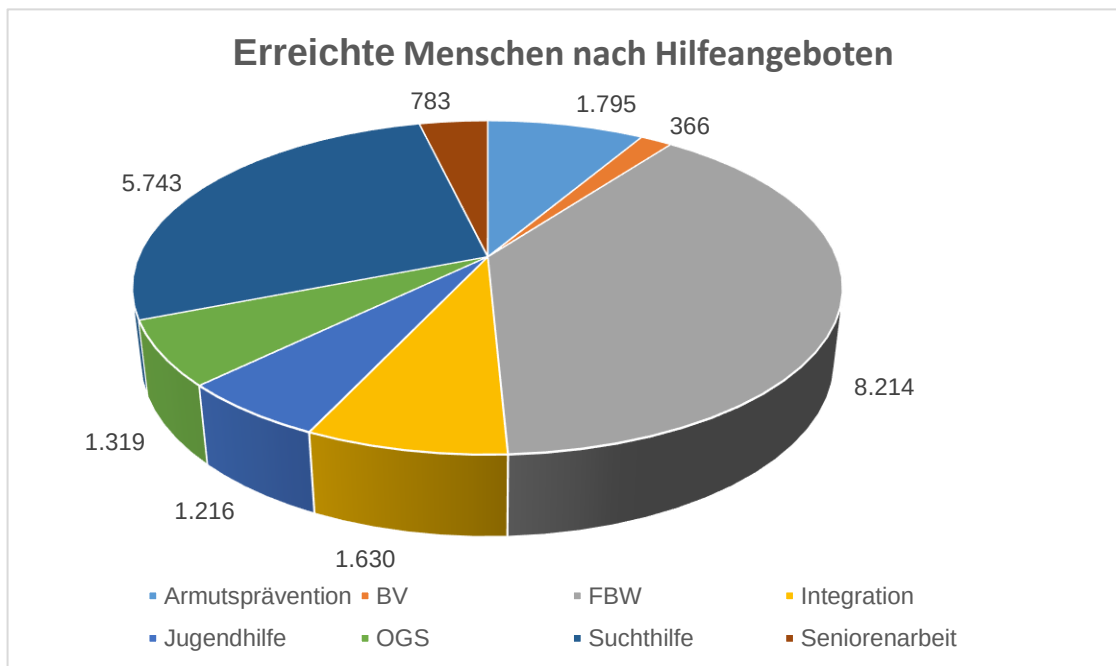
1.2. In der Altenhilfe



1.3. Regionale Aufteilung in sozialen Diensten

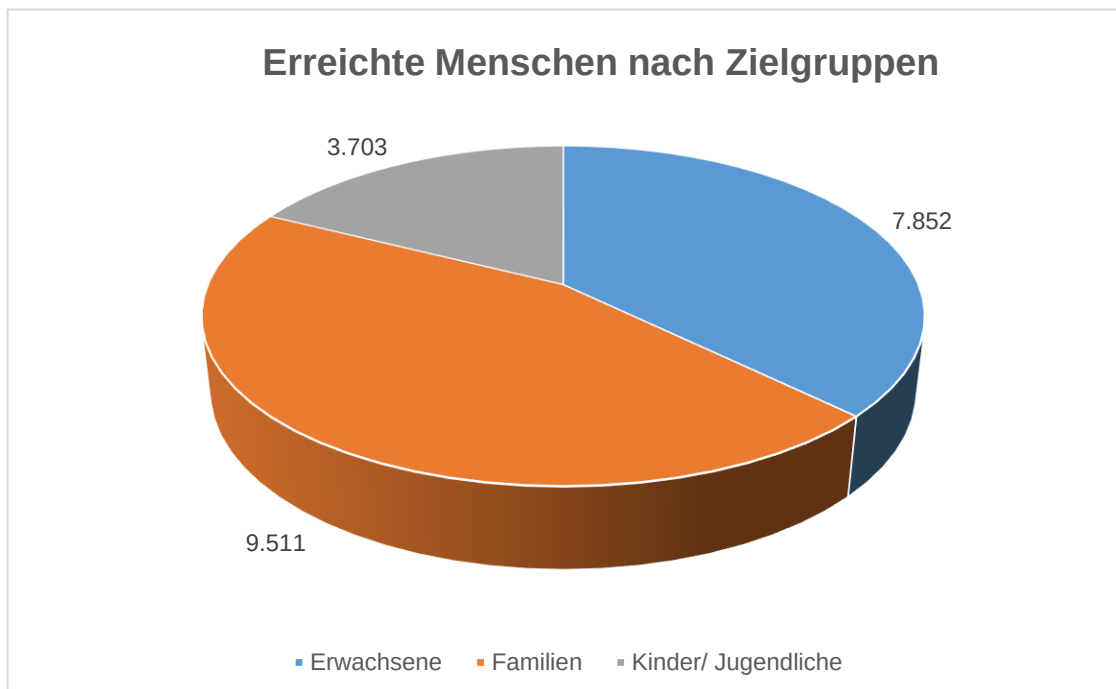


1.4. Erreichte Menschen nach Angeboten in den sozialen Diensten

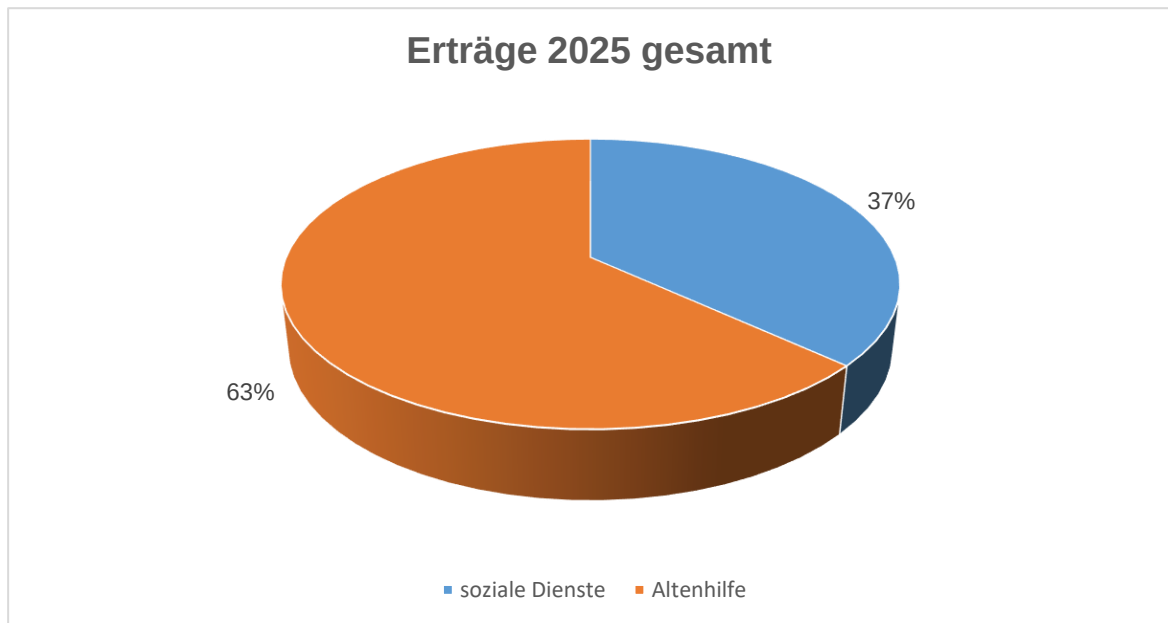


Abkürzungen: BV = Betreuungsverein; FBW = Familienbildungswerk; OGS = Offene Ganztagschulen

1.5. Erreichte Menschen in den sozialen Diensten nach Zielgruppen



2. Verteilung der Erträge auf die Angebote



Die Quote der erreichten Menschen in den sozialen Diensten gegenüber der Altenhilfe beträgt 96%. Jedoch fließen hier nur 37% der Erträge.

